

Conradi, Hermann: Erste Sonne (1876)

- 1 Wie gerne lass' ich von der ersten Sonne
- 2 Mich bescheinen! – Wenn der Januar
- 3 Mit seiner Atemzüge Eishauch wich –
- 4 Wenn in der Monde Schnur die zweite Perle
- 5 Sich übertropfen läßt von Goldreflexen –
- 6 Der Winternebel Vorhang in zwei Stücke
- 7 Geborsten ist ... und ihrer Gnaden Truhe
- 8 Nach träumerischer Rast die Sonne leert –
- 9 Den ganzen Köcher ihrer funkelnden Pfeile:
- 10 Wie gerne lass' ich mich von dieser Sonne,
- 11 Von dieser Sonne sanft verkühltem Licht
- 12 Bescheinen! Leise kommt auf leichten Sohlen
- 13 Ein Sinnen über mich ... ein dunkles Suchen –
- 14 Und doch, wie so klar und wunschlos still ...
- 15 All' Winterunrast hab' ich abgetan –
- 16 Als schritte ich auf Wolken, treib' ich hin ...
- 17 Die Augen halb geschlossen ... seltsam müde –
- 18 Und an den Sonnenstrahl, der mich berührt ...
- 19 Leise, ganz leise meine Wange streift,
- 20 Möcht' ich mich lehnen ... und in seiner Goldspur
- 21 Verdämmern lassen meiner Seele Leben ...

(Textopus: Erste Sonne. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35538>)